

Datenschutzhinweise der Stadt Duisburg für Bewerbende

Beachten Sie bitte, dass bei der Stadt Duisburg der Schutz und vertrauensvolle Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten einen hohen Stellenwert genießt. Mit der folgenden Datenschutzerklärung möchten wir Sie informieren, wie Ihre Daten durch das Amt für Personal- und Organisationsmanagement sowie unsere Auftragsverarbeiter, die Firmen BITE GmbH und zfm Executive Consulting GmbH während des Bewerbungs- und Auswahlprozesses verarbeitet werden. Mit der Einstellung bei der Stadt Duisburg werden die übersandten Daten und Informationen der Bewerbungsunterlagen in die Qualifikationsdatenbank eintragen, um diese Daten zukünftig zur Durchführung organisatorischer, personeller und sozialer Maßnahmen nutzen zu können. Hinsichtlich der Verarbeitung personenbezogener Daten während des Besuchs unserer Websites, insbesondere bezüglich technischer Nutzungsdaten, verweisen wir auf die allgemeine Datenschutzerklärung unter www.duisburg.de.

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Personalauswahlverfahren und der Verwendung einer Qualifikationsdatenbank.

Dies umfasst auch die Entgegennahme und Verarbeitung von Bewerbungsinformationen über den Kommunikationskanal WhatsApp mittels WhatsApp Business API.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DSGVO

Stadt Duisburg, Der Oberbürgermeister
Burgplatz 19
47051 Duisburg

vertreten durch:

Amt für Personal- und Organisationsmanagement
Sonnenwall 77-79
47051 Duisburg
E-Mail: amtfuerpersonalmanagement@stadt-duisburg.de

3. Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten

Behördliche(r) Datenschutzbeauftragte(r) der Stadt Duisburg
Stabsstelle Datenschutz (II-02)
Friedrich-Wilhelm-Str. 96
47051 Duisburg
E-Mail: datenschutz@stadt-duisburg.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre Daten werden für das Personalauswahlverfahren benötigt. Unterstützend werden hierbei eine Bewerbermanagementssoftware sowie eine Software zur digitalen Unterstützung des Auswahlprozesses eingesetzt, wobei jedoch Entscheidungen nicht ausschließlich auf automatisierte Grundlagen gestützt werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Bewerbungsunterlagen und weitere personenbezogene Daten über den Kommunikationskanal WhatsApp zu übermitteln. Die Nutzung dieses Kanals ist freiwillig und stellt lediglich einen alternativen Übermittlungsweg dar. Die Verarbeitung der auf diesem Wege übermittelten personenbezogenen Daten erfolgt ebenfalls zum Zweck der Durchführung des Personalauswahlverfahrens und der Entscheidung über eine mögliche Einstellung. Über Zweck und Mittel der Datenverarbeitung innerhalb des Dienstes WhatsApp entscheidet der Betreiber des Dienstes. Die Stadt Duisburg hat darauf keinen Einfluss.

Konkret nutzen wir die uns zur Verfügung gestellten Daten und prüfen auf dieser Grundlage, ob eine Einladung zum Vorstellungsgespräch als Teil des Auswahlverfahrens in Betracht kommt. Bei grundsätzlicher Eignung erheben wir weitere personenbezogene Daten, die für die Auswahlentscheidung wesentlich sind. Kommen Sie für eine Einstellung in Betracht, erheben wir weitere für das Arbeitsverhältnis/Dienstverhältnis relevante Daten.

Mit der Einstellung werden die Daten und Informationen der Bewerbungsunterlagen in der Qualifikationsdatenbank des Amtes für Personal- und Organisationsmanagement gespeichert. Die Aufnahme Ihrer Daten ist zur zukünftigen Durchführung organisatorischer, personeller und sozialer Maßnahmen, insbesondere zu Zwecken der Personalplanung, des Personaleinsatzes und der Personalentwicklung erforderlich. Der Zweck dieser Verarbeitung besteht darin, ein möglichst vollständiges Bild über Ihren beruflichen Werdegang zu erhalten, um daraus Erkenntnisse für einen sachgemäßen Personaleinsatz und eine effektive Personalplanung zu gewinnen. Über die Angabe von Qualifikationen soll ebenfalls eine individuelle und zielgerichtete Förderung und ein Ausbau Ihrer Qualifikationen ermöglicht werden.

Die Rechtmäßigkeit der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten basiert auf Art. 6 Abs. 1 Buchst. b) Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) (Anbahnung eines Vertrags- bzw. Dienstverhältnisses), Art. 88 DSGVO in Verbindung mit § 18 Abs. 1 Satz 1 Datenschutzgesetz NRW (Datenverarbeitung im Beschäftigungskontext). Die Grundlage für die Erhebung und Verarbeitung von Gesundheitsdaten folgt aus Art. 9 Abs. 2 Buchst. b bzw. Buchst. h DSGVO. Dies gilt auch für mittels WhatsApp übermittelte personenbezogene Daten.

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

- Vor- und Familienname,
- Geburtsname, -datum und –ort,
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit
- Kontaktdaten (Anschrift, Tel.Nr., E-Mail-Adresse)
- Angaben über familiäre Verhältnisse (Familienstand, Ehepartner/in, Kinder)
- Lichtbild
- schulischer und beruflicher Werdegang inkl. Qualifikationen und Arbeitszeugnissen, außerbetriebliche Aus- und Fortbildung, Studium
- weitere im Verlauf des Auswahlverfahrens erhobene Angaben (s. Ziff. 4)
- Gesundheitsdaten (z.B. Grad der Behinderung)
- sowie ggf. weitere personenbezogene Daten, die von Bewerbenden über den Kommunikationskanal WhatsApp übermittelt werden (z.B. Kommunikationsinhalte, Dateien, Metadaten wie IP-Adressen).

6. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre in diesem Zusammenhang zu verarbeitenden Daten sind zweckgebunden, das heißt, sie werden nur für die angegebenen Zwecke verwendet, für die sie erhoben worden sind. Eine erforderliche Weitergabe Ihrer Daten an Organisationseinheiten der Stadt Duisburg (z.B. ausschreibender Fachbereich, Personalrat, Gleichstellungsstelle, Schwerbehindertenvertretung, Gesundheitsamt, Rechnungsprüfungsamt oder Rechtsamt der Stadt Duisburg) erfolgt ausschließlich im Rahmen der datenschutzrechtlichen Zulässigkeit.

Die personenbezogenen Daten werden intern bei der DU-IT Gesellschaft für Informationstechnologie Duisburg mbH] sowie zum Bewerbungsmanagement bei der Fa. BITE GmbH, www.bite.de und für den Personalauswahlprozess bei der Fa. zfm Executive Consulting GmbH gehostet; die Dienstleister empfangen die Daten als Auftragsverarbeiter.

Bei der Nutzung des Kanals WhatsApp ist zu beachten, dass der Dienst WhatsApp Metadaten der Nutzung erheben und in Staaten außerhalb der Europäischen Union übermitteln kann, die kein

angemessenes Datenschutzniveau aufweisen. Auf diese Datenverarbeitung hat die Stadt Duisburg keinen Einfluss. Verantwortlich für die Datenverarbeitung außerhalb der Stadt Duisburg ist die WhatsApp Ireland Ltd., Merrion Road, Dublin 4, Ireland. Die Datenschutzhinweise des Dienstes können unter folgendem Link eingesehen werden: https://www.whatsapp.com/legal/privacy-policy-eea?lang=de_DE.

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an weitere Empfänger, an ein Drittland oder eine internationale Organisation erfolgt nicht.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

- Ihre im Rahmen des Personalauswahlverfahrens gewonnenen personenbezogenen Daten speichern wir so lange, wie es für die Erfüllung der entsprechenden Aufgabe erforderlich ist.
- Im Falle einer nicht erfolgreichen Bewerbung oder bei deren Rücknahme vernichten bzw. löschen wir Ihre personenbezogenen Daten nach Ablauf von sechs Monaten nach Absage. Die Aufbewahrung bzw. Speicherung der Angaben ist im Rahmen vorgenannter Fristen für den Fall etwaiger Klagen erforderlich. Sofern Sie Ihre Einwilligung in die Aufnahme in einen Bewerberpool geben, speichern wir Ihre Daten maximal für 12 Monate.
- Bei einer Einstellung durch die Stadt Duisburg speichern wir Ihre personenbezogenen Daten nach dem Ausscheiden aus dem Arbeitsverhältnis/Dienst bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist.

Bei einer Einstellung werden Sie gesondert über die Regelungen zum Umgang mit Ihren Personaldaten informiert.

8. Auftragsdatenverarbeitung und Datensicherheit

Ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO wurde mit den Firmen. BITE GmbH und zfm Executive Consulting GmbH geschlossen. In diesem Rahmen findet zu technischen Betriebs- und Wartungszwecken eine automatische Übermittlung folgender Daten über Ihren Internet-Browser an die Firmen BITE GmbH und zfm Executive Consulting GmbH statt:

- Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- Browsetyp und –version
- verwendetes Betriebssystem
- URL der zuvor besuchten Webseite
- Menge der gesendeten Daten
- IP Adresse des Zugriffs

Diese Daten werden bei den Firmen BITE GmbH und zfm Executive Consulting GmbH ausschließlich aus technischen Gründen gespeichert und werden zu keinem Zeitpunkt einer bestimmten Person zugeordnet.

9. Betroffenenrechte

Mit der Verarbeitung Ihrer Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Mit der Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht Ihnen das Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Übertragung Ihrer Daten sowie die Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 20 und 21 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, werden wir prüfen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen nach den Art. 15 bis 21 DSGVO sowie den §§ 12 bis 14 des DSG NRW im Einzelfall erfüllt sind.

Sie haben das Recht, bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Beschwerde einzulegen. Die Kontaktdaten der zuständigen Aufsichtsbehörde lauten:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW
Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, Tel.: +49 211 38424-0
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de , Internet: www.ldi.nrw.de

Bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte zunächst an das Amt für Personal- und Organisationsmanagement oder die/den behördliche(n) Datenschutzbeauftragte(n) der Stadt Duisburg.

10. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Beachten Sie bitte, dass die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für das Bewerbungsverfahren sowie den Personalauswahlprozess und den möglichen Abschluss eines Arbeitsvertrags bzw. das Eingehen eines Dienstverhältnisses erforderlich ist. Die Nutzung von WhatsApp zur Übermittlung von Bewerbungsunterlagen ist freiwillig. Bewerbungen können jederzeit alternativ ohne Nutzung dieses Dienstes eingereicht werden.

11. Stand: 26.11.2025